



# Gemeindenachrichten

## der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde

www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Ausgabe 9/2012



Foto: Otmar Gartler

## Der Kulturpreis 2012 wurde an Josef Hochgatterer vergeben

Heuer wurde beim Heimatabend, am 15. November 2012 unserem Hr. Josef Hochgatterer der Kulturpreis 2012 überreicht. In seiner Laudatio würdigte Vizebgm. a. D. Johann Ebner die Verdienste von Hr. Josef Hochgatterer für die Arbeit im Gemeinderat und Kirchenchor. Diesen leitete er dreißig Jahre und unterstützt ihn heute noch immer. Er war Mitbegründer des Heimatabends, schuf Bühnenbilder der legendären Theaterstücke und ist mit seinen schauspielerischen Auftritten sicher noch vielen in Erinnerung. Kurzum Herr Josef Hochgatterer hat sehr viel zur Entwicklung des kulturellen Lebens in St. Georgen beigetragen, wofür ihm noch einmal recht herzlicher Dank ausgesprochen sei.

### Veranstaltungen

- 5. Jänner 2013 **Feuerwehrball**  
FF St. Georgen/Y.
- 6. Jänner 2013 **6. Neujahrsritt**  
Reitverein St. Georgen/Y.
- 12. Jänner 2013 **Christbaum Sammelaktion**  
ÖAAB St. Georgen/Y.
- 19. Jänner 2013 **46. Pfarrball**  
Pfarre St. Georgen/Y.
- 24. Jänner 2013 **Seniorenachmittag**  
Pfarre St. Georgen/Y.
- 26. Jänner 2013 **SCU - Gschnas**  
SCU Raika St. Georgen/Y.

### Bürgerservice

- Parteienverkehr**  
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08:00 - 12:00 Uhr  
Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr
- Bürgermeistersprechtag**  
Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
- Kontakt**  
Telefon: 07473/2312 gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at  
Telefax: 07473/2312-18 www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Nr. 9 | 23. Jahrgang | Dezember 2012

Amtsblatt der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde, Redaktion: 07473/2312  
3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Marktstraße 30; Verlagspostamt: 3300 Amstetten  
Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde St. Georgen/Y.  
Erscheinungsort: St. Georgen am Ybbsfelde; Druck und Satzfehler vorbehalten!



### Information der Bürgermeisterin



Bürgermeisterin  
Liselotte Kashofer

**Sehr geehrte  
St. Georgnerinnen!  
Sehr geehrte  
St. Georgner!**

**Kreisverkehr im  
Ortsgebiet von  
St. Georgen/Y.:**

Rechtzeitig zum Winterbeginn wurde der Kreisverkehr im Ortsgebiet fertiggestellt. Dieser trägt nicht nur zur Verkehrssicherheit bei, sondern ermöglicht auch eine sichere Querung der Straße. Laut Verkehrszählung durchqueren im Laufe eines Tages ca. 2000 Autos das Ortszentrum. Der verbreiterte Gehsteig bis zur Brücke Steinfeldstraße und der Verbindungsweg nach Triesenegg sollen zur Sicherheit der Gemeindeglieder dienen. Es war eine große Herausforderung, bei laufendem Verkehr die Bauarbeiten durchzuführen. Dafür gilt mein ganz besonderer Dank der Straßenmeisterei Amstetten Süd, mit Herrn Strm. Josef Preuer und seinen Mitarbeitern. Wir sind sehr stolz auf diese Verkehrsmaßnahme.



Der neue Kreisverkehr im Ortsgebiet trägt zur Verkehrssicherheit bei.

### Neu gestaltete Räume der Nachmittagsbetreuung:

Am 6.11.2012 wurden die neu gestalteten Räume der Nachmittagsbetreuung eröffnet. Diese Räume konnten auf Grund einer 100% igen Förderung des Landes NÖ ausgemalt, mit neuem Boden und kindgerechten, freundlichen Möbeln ausgestattet werden. Fr.

Dir. Barbara Dobrovits führte durchs Programm und hob die große Freude der Kinder mit ihren neuen Räumen zum Wohlfühlen nach der Schule besonders hervor. LT-Präsident Mag. Johann Heuras, lobte das Engagement der Gemeinde, sich der heutigen Herausforderungen der Arbeitswelt für unsere Eltern, zu stellen und daher die bestmöglichen Betreuungsplätze vom Kleinsten bis zum Schulkind zu schaffen. Ein besonderes Lob gilt aber den Kindern der Nachmittagsbetreuung, die mit ihren Darbietungen den Festakt wunderbar umrahmten.



Die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung wurden neu gestaltet und am 6. Nov. eröffnet.

### Zwergennest:

Auf Grund der verschiedensten Karenzmodelle und den für Mütter notwendigen Wiedereinstieg in die Arbeitswelt - die vielgepriesenen Omis und Opas stehen leider nicht immer zur Verfügung - wurde die Bitte an mich herangetragen, auch Rahmenbedingungen für die Betreuung von Kleinkindern ab dem ersten Lebensjahr in unserer Gemeinde anzubieten. Die Bedarfserhebung hat die Notwendigkeit der Schaffung dieser Einrichtung ergeben! Der Gemeinderat hat sich mit der Thematik beschäftigt und einen Grundsatzbeschluss für diese Einrichtung einstimmig verabschiedet.

Eine Infoveranstaltung über die Rahmenbedingungen und Kosten findet am *Donnerstag, 3. Jänner 2013 um 19 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes* statt. Bei dieser Veranstaltung

haben Sie die Möglichkeit, sich für die geplante Kleinkinderbetreuung verbindlich anzumelden, da diese ab Februar starten soll.

### CD Präsentation

Sollten Sie noch ein persönliches Weihnachtsgeschenk brauchen, kann ich Ihnen die gemeinsame Musik-CD der 10 Musikkapellen, welche zur Kleinregion-Ybbsfeld zählen, empfehlen. Die Stücke auf dieser CD sind wunderschön und von hochwertiger Qualität! Unsere Trachtenmusikkapelle würde sich über einen Kauf Ihrerseits sehr freuen.

### Freiwillige Feuerwehr:

Ich möchte auch auf diesem Wege den der FF Krahof für das hervorragende Abschneiden bei der Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in Bronze und Gold herzlich gratulieren!

**Ich wünsche Ihnen zur Weihnachtszeit Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und viele schöne Stunden im Kreise Ihrer Familie.**

**Für das neue Jahr 2013 wünsche ich ein frohes Herz und dass alles gelingen möge, was Sie sich für dieses Jahr vorgenommen haben.**

Bgm. Liselotte Kashofer

## Ärztliche Versorgung

Infos im Web > Gemeindefwebseite > Gemeindeeinrichtungen > Gesundheit

### Zahnarzt

#### Dr. Alexander Koinegg

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die Zahnarztpraxis von Herrn Dr. Alexander Koinegg am **2. Jänner 2013** im 1. Stock unseres Gemeindehauses eröffnet wird.

#### Ordinationszeiten:

Mo: 14:00 bis 19:00 Uhr  
Di, Do: 08:00 bis 11:00 und von 13:00 bis 16:00 Uhr  
Fr: 08:00 bis 11:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Die Ordination wird derzeit nach dem neuesten Stand der Technik umgebaut und neu eingerichtet. Daher ist sie noch nicht personell besetzt.

Falls Sie sich vorab anmelden möchten, ist das ab sofort mittels einer, im Gemeinderat aufliegenden Liste, möglich. Bezüglich der Terminvereinbarung wird Sie Herr Dr. Alexander Koinegg in den nächsten Tagen anrufen.

### Gemeindearzt

#### Dr. Werner Schwarzecker

#### Urlaub:

3. u. 4. Jänner; 11. bis 15. März

#### Ordinationszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 08:00 bis 11:00 Uhr  
Di: 16:00 bis 18:00 Uhr

#### Erreichbarkeit:

Telefon: 07473/2627  
Adresse: Marktstraße 30, 3304 St. Georgen/Y.

Der Gemeindearzt ist für dringende medizinische Hilfe an Wochentagen außerhalb der Ordinationszeiten bis 19:00 Uhr, während des Wochenend- und Feiertagsdienstes von 00:00 bis 24:00 Uhr erreichbar.

Für dringende med. Notfälle an Wochentagen während der Nacht von 19:00 bis 07:00 Uhr wählen Sie den Notruf des ärztlichen Bereitschaftsdienstes (Tel.: 141) oder des Roten Kreuzes (Tel.: 144).

### Kinderärztin

#### Dr. Silvia Reisner-Reininger

#### Ordinationszeiten:

Mi u. Do: ab 08:00 Uhr  
nur nach telefonischer Anmeldung

#### Erreichbarkeit:

Telefon: 0664/3887631  
Adresse: Johannesstr. 5, 3304 St. Georgen/Y.

### Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	141
Rotes Kreuz	144

Damit der Polizeinotruf Amstetten erreicht wird, muss im Bereich der Vorwahlen 07473 und 07471 die **Vorwahl 07472** gewählt werden.

## Wochenend- und Feiertagsdienste

Infos im Web > [noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm](http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm)

	Tag	Prakt. Arzt			Zahnarzt		
Jänner	1.	Dr. Sturl	Viehdorf	07472/62252	Dr. Weissensteiner	Haag	07434/43007
	5./6.	MR Dr. Freynhofer	Neustadtl/D.	07471/2280	MR Dr. Beinl	Seitenstetten	07477/43321
	12./13.	Dr. Höllriegl-Raduly	Ardagger	07479/7439	Dr. Borbely	Hausmening	07475/52350
	19./20.	Dr. Schwarzecker	St. Georgen/Y.	07473/2627	Dr. Landowski	Mauer	07475/54595
	26./27.	Dr. Sturl	Viehdorf	07472/62252	Dr. Schmid	Prinzersdorf	02749/2218
Februar	2./3.	Dr. Schwarzecker	St. Georgen/Y.	07473/2627	Dr. Altrichter	Allhartsberg	07448/20222
	9./10.	MR Dr. Freynhofer	Neustadtl/D.	07471/2280	Dr. Wiesinger-Kollros	Amstetten	07472/61797
	16./17.	Dr. Höllriegl-Raduly	Ardagger	07479/7439	Dr. Schweidler	Amstetten	07472/64501
	23./24.	Dr. Sturl	Viehdorf	07472/62252	Dr. Schett	Wieselburg	07416/52736





## Gemeindestatistik

		2012	2011
Einwohner	Einwohner	2.970	2.926
	Geburten	35	31
	Sterbefälle	17	18
	Eheschließungen	19	13
	Scheidungen	4	6
	Anmeldungen	171	148
	Abmeldungen	148	153
	Bauverhandlungen (an Ort und Stelle)	36	37
	Schüler besuchten die VS St. Georgen/Y.	139	151
	Schüler besuchten Hauptschule und Poly Blindenmarkt	88	105
	Schüler besuchten Hauptschule und Poly Amstetten	8	4
	Schüler besuchten die Schule Rogatsboden	1	1
	Schüler besuchten die Musikschule Ybbsfeld (16 Instrumente)	111	100
	Kinder besuchten den Kindergarten St. Georgen/Y.	105	104
Wehrpflichtige kamen zur Musterung	19		
Sonstiges	Buchungen wurden durchgeführt	8.497	7.968
	Kopien wurden angefertigt	154.794	
	Briefe wurden über die Post versandt (ohne E-Mails)	2.701	
	Der Gemeinderat behandelte in seinen 6 Sitzungen 82 Tagesordnungspunkte		
Der Gemeindevorstand behandelte in seinen 6 Sitzungen 104 Tagesordnungspunkte			

Die Daten der Statistik beziehen sich auf den 12.12.2012

## Voranschlag 2013

Bei der Weihnachtsgemeinderatssitzung wurde auch der Voranschlag für das Jahr 2013 mit einer Summe von € 6.341.400,- einstimmig beschlossen. Ich möchte Ihnen mit den nachfolgenden Aufstellungen die prognostizierten Einnahmen und Ausgaben darstellen.

**Ordentlicher Haushalt:**

Ausgaben im Wesentlichen:

- € 672.400 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung
  - € 737.800 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft
  - € 425.500 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung
  - € 598.400 Gesundheit
  - € 578.700 Dienstleistungen
  - € 713.200 Finanzwirtschaft
- Einnahmen der wichtigsten Gruppen:
- € 188.200 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft

€ 526.600 Dienstleistungen

€ 3.097.800 Finanzwirtschaft

**Außerordentlicher Haushalt:**

Vorhaben mit größtem Volumen:

- € 600.000 Grundvermögen
- € 363.000 Abwasserbeseitigungsanlage
- € 370.000 Hochwasserschutz

Im Vergleich per 31.12.2011 die statistischen Durchschnittverschuldungen pro Einwohner:

- € 2.120 Bezirk Amstetten
- € 2.373 Land NÖ
- € 1.934 Bundesweit
- € 1.185 St. Georgen/Y.**

Wobei **85,58 %** der Schulden aus den ausgeglichen zu führenden Gebührenhaushalten getragen werden und somit so genannte **Gebührensulden** sind.

Mein Extra-Markt  
**Nah & Frisch**

**Wir begrüßen die Errichtung des Kreisverkehrs nahe unseres Geschäftes.**

Nun ist ein gefahrloseres Ein- und Ausparken möglich. Als Dankeschön für die, trotz Behinderung durch die Baustelle erwiesene Treue unserer Kunden gibt es in der Woche von **7. bis 12. Jänner** spezielle Angebote und am Mittwoch, **den 9. Jänner** für jedes Kind ein Geschenk.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
**Ihr Nahversorger Reschauer-Team**

## Neuer Gemeinderat



Erwin Keusch bei seiner Angelobung als Gemeinderat bei der Sitzung am 14. Dezember 2012.

**Bei der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2012 wurde Erwin Keusch als Nachfolger von Christoph Etlinger angelobt.**

Hr. Christoph Etlinger hat sein Mandat auf Grund seines Wohnsitzwechsels nach Ferschnitz zurückgelegt. Er war seit 2005 Gemeinderat und hat sich besonders der Aufgaben Gesundheit und Bauwesen angenommen. Wichtig waren ihm auch die Anliegen der Jugendlichen, da er ja auch als Obmann der JVP von 2002 bis 2005 sich intensiv mit deren Interessen auseinandergesetzt hat. Wir wünschen ihm und seiner Familie in der neuen Heimatgemeinde alles Gute, viel Freude im neuen Heim, und ich bedanke mich besonders für die gute Zusammenarbeit.

Mit Erwin Keusch gewinnen wir einen modernen Wirtschaftsvertreter mit vielen neuen Ideen für die Entwicklung unserer Gemeinde. Ich wünsche ihm viel Freude mit der neuen spannenden Herausforderung!

Bgm. Liselotte Kashofer

## Lukas Landsteiner präsentierte seine Diplomarbeit.



Lukas Landsteiner mit Vertretern der Gemeinde bei der Präsentation seiner Diplomarbeit.

**Lukas Landsteiner, Absolvent der HTL Waidhofen/Y. thematisierte in seiner Diplomarbeit die Straßenbeleuchtung der Marktgemeinde und deren Umstellung auf die LED-Technologie.**

Der genau Titel lautet "Optimierung des Energieeinsatzes der öffentlichen Straßenbeleuchtung für die Gemeinde St. Georgen am Ybbsfelde". DI Johann Kashofer stand ihm bei der Erstellung

dieser Arbeit als Betreuer zur Seite. Das Ergebnis präsentierte Lukas nun am 20. November am Gemeindeamt. Vizebürgermeister Ing. Rupert Jäger war seitens der Gemeinde sein Ansprechpartner und bedankte sich für seine professionelle Aufarbeitung des Themas und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute. Die verschiedensten Berechnungen können nun für die Entscheidungsfindungen im Bauausschuss herangezogen werden.

## Telefonanlage zu verkaufen

Das Gemeindeamt wurde mit einer neuen Telefonanlage ausgestattet. Die zuvor verwendete Telefonanlage und der Anrufbeantworter stehen nun zum Verkauf frei. Es handelt sich hierbei um folgende Typen:

- **Bosch Integral 3**  
Profi Telefonanlage
- **332 Tiptel;** (Kaufdatum: 25.8.2011)  
Anrufbeantworter

Interessierte melden sich bitte am Gemeindeamt (07473/2312).

## Öffnungszeiten an den Feiertagen

Am 27. u. 28. Dezember 2012 sowie von 2. bis 4. Jänner 2013 findet im Gemeindeamt kein Parteienverkehr statt.

## Christbaumspende



Die Marktgemeinde bedankt sich bei der **Fam. Hager** aus St. Georgen/Y., Berggasse 3, für die Spende des Weihnachtsbaumes am Marktplatz.



**Frohe Weihnachten, viel Glück  
und Gesundheit im neuen Jahr**  
wünschen Ihnen die Gemeindebediensteten.



## Einblick in die Gemeindechronik

### Im Lidschlag der Jahrtausendwende

Portraits über die Grenzen hin bekannter und interessanter Personen und Gruppen aus Wirtschaft, Sport, Kultur, Wissenschaft der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde.



Wirtschaft:

#### Wieser GmbH

#### Ersatzteile für Puch & KTM Motorräder und Mopeds – Puch Fahrräder und E-Bikes

Leutzmannsdorf, Dorfstraße 11

3304 St. Georgen a. Y.,

Telefon: (+43) 07473-6113

E-Mail: office@puch-wieser.at

internet: www.puch-wieser.at



Steckbrief:

#### Firmengeschichte/Werdegang:

Josef Wieser wurde im Jahre 1956 in Ferschnitz geboren. Durch seine Heirat mit Helma Jungwirth aus Leutzmannsdorf kam er in die Gemeinde St. Georgen. Der gelernte Landmaschinenmechaniker entwickelte schon in frühen Jahren großes Interesse für Motorräder. Mit 14 Jahren hatte er bereits vier Stück, an denen er in jeder freien Minute herumbastelte. Die Faszination wuchs, und als er eines Tages eine Puch 125 TT zum Geschenk bekam, die auf einem Dachboden unter Spinnweben vor sich hin rostete, kam auch der Wunsch, sich dieser Marke ganz zu widmen.

Der Name „Puch“ ist längst zur Legende geworden. Millionen von Fahrrädern, Motorrädern und Autos wurden in alle Welt exportiert. Die rasante Entwicklung am KFZ Markt



überrollte die Firma jedoch, und 1984 kam das „Aus“. Geblieben sind starke Erinnerungen an das spezielle Styling der Maschinen und an den unvergesslichen Sound des Motors. Kein Wunder, dass die noch existierenden Exemplare längst Liebhaberstücke geworden sind und von ihren Besitzern gehegt und gepflegt werden. Die Sammlerleidenschaft beschränkt sich jedoch nicht nur auf Zeitgenossen der Maschinen, die Faszination „Puch“ hat mittlerweile auch viele junge Motor-



sport-Fans erfasst.

Um die fehlenden Bestandteile für seine „Puch 125 TT“ aufzutreiben, wurden die aufkeimenden Flohmärkte für ihn zur wichtigsten Fundgrube. Das generell wachsende Interesse an Puch-Bestandteilen war nicht zu übersehen. Josef Wieser wurde damit auf die Spur gebracht: Er sammelte,

suchte, fand, hauchte Maschinen wieder Leben ein und ließ sie in neuem Glanz erstrahlen. In seinem einzigartigen „Puch-Museum“ kann man heute eine Vielzahl an Motorrädern aus der umfangreichen Puch-Produktion bewundern. Um eine Oldtimermaschine wieder fit und fahrbereit zu machen, lautete das Motto „aus Zwei – oder manchmal sogar auch aus Mehreren mach Eine. Da bleiben dann natürlich immer wieder Teile übrig. Zuerst wurden diese Teile getauscht, später auf Flohmärkten angeboten. Kontinuierlich wuchs der Umfang seines Ersatzteillagers und ebenso die Nachfrage nach Bestandteilen. 20 Jahre war Josef Wieser bei der Fa. Umdasch in der Produktion tätig. Seine Führungskompetenz stellte er in leitender Position unter Beweis. Die Entscheidung, letztendlich sein Hobby zum Beruf zu machen, fiel ihm zwar nicht leicht, doch bereut hat er diesen Schritt nie.

Im vorigen Jahrhundert - das klingt zwar sehr lange her, liegt aber noch nicht weit zurück – im Jahre 1998 - gründete er mit seiner Gattin Helma ein eigenes Unternehmen: die Wieser GmbH/ Ersatzteile für Puch & KTM Motorräder und Mopeds, mit dem



Standort Leutzmannsdorf. Längst hatte er sich in Oldtimerkreisen einen guten Ruf gemacht, daher war der Start auch nicht allzu steinig, und rasch sprach sich die Kompetenz der Firma Wieser unter den vielen Puch-



Fans im deutschsprachigen Raum herum. Einer weltweiten Expansion waren allerdings aufgrund der damals üblichen Kommunikation – eingeschränkt auf Telefon und Fax – noch Grenzen gesetzt. Dieser Umstand änderte sich schlagartig, als Sohn Manuel nach einem Fachstudium in Medientechnik in das Unternehmen

trat. Er öffnete im wahrsten Sinn des Wortes der Firma das Tor zur weiten Welt. Englisch und Internet schafften den globalen Zugang.

Rasch nach der Herkunft seiner Kunden gefragt, fallen ihm dazu spontan Länder wie Costa Rica, Japan, Amerika, Argentinien und klingende Namen von Abnehmern wie Toni Innauer ein. Eine Weltkarte, die in seiner Werkstatt hängt, ist mit Stecknadeln überzogen, welche die weltweiten Kundenstandorte markieren.

**Prosperität der Firma:**

Derzeit 10 Beschäftigte, Produkortiment von mehr als 6000 verschiedenen Artikeln, Versand von rund 15000 Paketen jährlich.

Eine beachtliche wirtschaftliche Entwicklung, auf die Josef Wieser stolz sein kann, und die noch nicht an ihre Grenzen gestoßen zu sein scheint.



Ein Stück österreichischer Fahrradtradition kehrt zurück. Puch bewegt Menschen seit Generationen und kehrte 2012 mit einer innovativen Modellpalette von E-Bikes und Fahrrädern zurück. Puch Wieser bietet das gesamte Sortiment an Puch Fahrrädern seit heuer an und lädt alle Interessierten zum Testen ein.

**Leidenschaft des Firmenchefs:**

Trialsport, Rad fahren, im Sommer Ausflug mit dem Hochrad in das Ybbsfeld.

Autor: Karl Bruckner  
Layout: Philip Steinberger

**Die Gemeindechronik ist am Gemeindeamt käuflich zu erwerben.**

**Die Gemeinde dankt den Vereinsfunktionären**

Der Veranstaltungskalender im Web

Gemeindewebseite

Veranstaltungen

**Zur Erstellung des Veranstaltungskalenders 2013 wurden die Vereinsverantwortlichen von der Marktgemeinde zum traditionellen Vereinsstammtisch eingeladen.**

Vor der eigentlichen Besprechung, bei welcher alle Vereine eingeladen wurden, die eine Veranstaltung für das Jahr 2013 in St. Georgen/Y. angemeldet haben, wurde das Schloss Greinburg besichtigt. Im Gasthof "Zur Donaubrücke" der Familie Froschauer leitete im Anschluss Kulturreferent GR Georg Hahn den weiteren Verlauf der Veranstaltung und dankte gleichzeitig allen Vereinen für ihr vorbildliches Wirken. Vizebürgermeister Ing. Rupert Jäger dankte ebenfalls für die großartige Arbeit der Vereinsverantwortlichen und lud namens der Marktgemeinde zum anschließenden



Die Verantwortlichen der Vereine und Körperschaften wurden von der Marktgemeinde zum Vereinsstammtisch eingeladen, um den Veranstaltungskalender für das Jahr 2013 zu besprechen. Zuvor wurde das Schloss Greinburg besichtigt.

Abendessen ein. Für ihr Mitwirken beim diesjährigen Sommerpass überreichte im Namen des Arbeitskreises Kunter-

bunt des Dorferneuerungsvereines St. Georgen/Y. Arbeitskreisleiterin Doris Zehetgruber, Dankurkunden des Landes NÖ.



## Defibrillator wurde montiert



Gerhard Eder (RAIKA St. Georgen), Bgm. Liselotte Kashofer, Mag. Raimund Haidl (Schönere Zukunft) und Leiterin Karin Ebner bei der Übergabe.

Im Vorraum des Generationenhauses wurde ein Defibrillator, welcher durch das Rote Kreuz ausgeliefert wurde, angebracht. Finanziert wurde er von der Raiffeisenkassa St. Georgen/Y. und der Wohn- u. Siedlungsbaugenossenschaft „Schönere Zukunft“. Herzlichen Dank!



Bohren, sägen, Körbe flechten, ja das machen unsere Männer.

### Unterstützen auch Sie den Verein Seniorentageszentrum in Form einer Mitgliedschaft oder einer Spende:

Raiffeisenbank St. Georgen/Y.:  
Kto. 5777 Blz 32778

Das **Beitrittsformular** zum Verein steht auf der Gemeinde-Webseite unter dem Punkt Seniorentageszentrum zum Download bereit.

## Werden auch SIE Mitglied des Vereins Seniorentageszentrum

### Warum möchte ich Mitglied werden?

- Ich bin selbst schon älter und interessiere mich für diese Angebote und möchte jetzt oder in Zukunft das Seniorentageszentrum besuchen.
- Ich möchte mich aktiv für die älteren Menschen einsetzen und mich für ein aktives soziales Miteinander engagieren.
- Ich finde diesen Verein und diese Angebote einfach toll, möchte Mitglied werden und dadurch den Verein finanziell unterstützen.
- Ich bin pflegender Angehöriger und

nütze diese Angebote um mich zu informieren und gleichzeitig ist das Seniorentageszentrum eine Entlastung im Alltag.

Die Ziele des Vereines sind die Ressourcen der älteren Menschen zu fördern, ihre Selbstbestimmtheit zu erhalten und sie so lange wie möglich am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu lassen. Auch Sie können uns ehrenamtlich oder finanziell beim Gelingen dieser Vision helfen.

Appellieren Sie an Ihr soziales Gewissen!

### Die Angebote des Vereins:

- Die Unterstützung von pflegenden Angehörigen durch eine Ansprechperson im Seniorentageszentrum
- Die Durchführung bewusstseinsbildender Maßnahmen im Rahmen von Vorträgen und Veranstaltungen zu sozialen Themen
- Das Erscheinen einer Vereinszeitung (2 x jährlich) mit Fachartikeln, laufenden Informationen über Veranstaltungen/Vorträge, vielen Fotos

von unseren Aktionen, Veranstaltungen usw., damit Sie am Laufenden bleiben

- Errichtung und Erweiterung einer Sachbibliothek
- Leitung einer Gruppe von ehrenamtlichen Mitarbeitern, die diesen älteren Menschen mit ihrer Zeit Freude bereiten! (Weiterbildungen, Gruppentreffen, Versicherungsschutz usw.)



Die Volksschulklasse 3b kam mit Frau Lehrer Gutlederer zu Besuch ins Seniorentageszentrum. Die Senioren zeigten den Kindern wie man früher den Germteig mit der Hand geschlagen hat. Daraus wurden köstliche Krampusse geformt und gleich verspeist.



## Volksbefragung am 20. Jänner 2013

Infos im Web [www.volksbefragung2013.at](http://www.volksbefragung2013.at)

Am 20. Jänner 2013 findet eine Volksbefragung mit folgender Fragestellung statt:

- Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres  
oder
- sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Stimmberechtigt sind **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung 16 Jahre alt werden sowie **Auslandsösterreicherinnen und -österreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

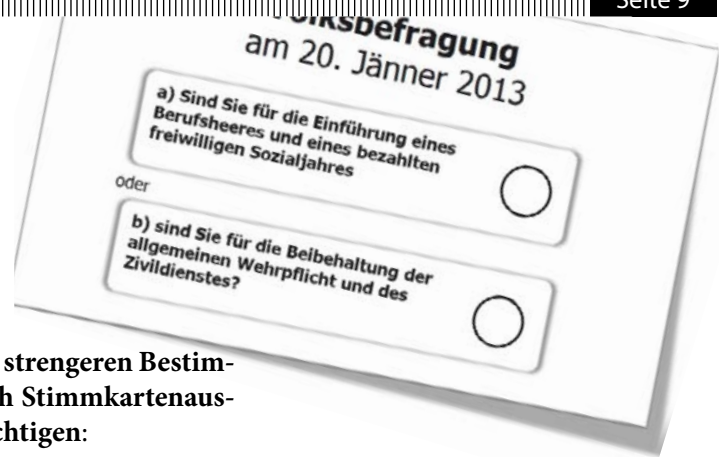
Die Stimmabgabe ist **persönlich** mit einem amtlichen Lichtbildausweis im Wahllokal in der Hauptwohnsitzgemeinde möglich. Mit Ihrer **Stimmkarte** können Sie im Inland in jedem anderen Wahllokal in Österreich, vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ oder mittels Briefwahl an der Volksbefragung teilnehmen.

**Wir bitten Sie die strengeren Bestimmungen bezüglich Stimmkartenausgabe zu berücksichtigen:**

So können Stimmkarten (Wahlkarten) nur noch persönlich via Telefax oder E-Mail, jedoch **nicht telefonisch** bei der Hauptwohnsitz-Gemeinde beantragt werden.

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche Anträge ist der 16. Jänner 2013, für mündliche Anträge (persönliches Erscheinen notwendig!) ist es der 18. Jänner 2013, 12:00 Uhr.

Für kranke und bettlägerige Personen kann ebenfalls bis spätestens 18. Jänner die Ausstellung einer Wahlkarte **mittels einer Bevollmächtigung** (Ich bevollmächtige [Name des Abholers] mir [Name des Antragstellers] eine Stimmkarte auszustellen) oder eine „fliegende“ Wahlbehörde beantragt werden. Auch kranke oder bettlägerige Personen können mittels Briefwahl ihre Stimme abgeben.



**Amtliche Wahlinformation (Wählerverständigungskarten):**

Allen Wahlberechtigten wird eine amtliche Wahlinformation von der Marktgemeinde St. Georgen/Y. einige Tage vor der Wahl per Post zugesandt. Bringen Sie diese Verständigungskarte bitte in das Wahllokal mit, um der Wahlbehörde den Wahlvorgang zu erleichtern. (Bei Verlust darf auch ohne diese Karte abgestimmt werden.)

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bürgerservices gerne zur Verfügung. Außerdem wurde vom Bundesministerium für Inneres die oben angeführte Webseite bzw. eine gebührenfreie Info-Line eingerichtet, welche von Montag bis Freitag unter 0800 500 180 von 08:00 bis 13:00 erreichbar ist.

## Vorsicht Sprengeländerung:

Da an Wahltagen der Andrang im Sprengel I sehr groß war, werden Teile dieses Sprengels auf die anderen verteilt.

So wurde **Thalling** dem Sprengel II und **Galtbrunn und Matzendorf** dem Sprengel III zugeordnet. Wir bitten vor allem die Wähler aus

Thalling zu beachten, dass sich durch diese Anpassung auch das Wahllokal geändert hat.

Sprengel	Ortschaft	Wahllokal	Zeit
I	Balldorf, Gumpenberg, Hermannsdorf, Perasdorf, St. Georgen/Y. und Triesenegg,	Volksschule St. Georgen/Y.	07:00 - 14:00 Uhr
II	Krahof, Thalling	Gasthaus Brandstetter, Krahof	09:00 - 14:00 Uhr
III	Allersdorf, Galtbrunn, Hart, Leutzmannsdorf u. Matzendorf	Volksschule St. Georgen/Y.	07:00 - 14:00 Uhr

**Im Übrigen wird auf die Kundmachungen an der Amtstafel hingewiesen!**



## Jagdpatchauszahlung

Die Jagdpatchverteilungspläne liegen in der Zeit von 17. bis 31. Jänner 2013 zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Anfang Februar wird der Jagdpatch ab einer Höhe von € 15,- überwiesen, wenn dazu eine Kontonummer bekannt gegeben wurde. Es ist daher der Jagdpatch im Bürgerservice im Gemeindeamt

**von 1. Februar bis 31. Juli 2013**

während der Öffnungszeiten zu beheben. Falls eine Überweisung des Jagdpatchanteiles gewünscht wird, bitten wir um Bekanntgabe der Bankverbindung unter der Telefonnummer 07473/2312. Beträge unter € 15,- (Bagatellbeträge) sind grundsätzlich bei der Gemeindekasse zu beheben.

## Müllabfuhrkalender

In der vorliegenden Gemeindezeitung finden Sie den Plan der Müllabfuhrtermine für 2013. Weitere Exemplare der Müllabfuhrtermine liegen am Gemeindeamt auf und stehen auch auf der Gemeindeforumseite zum Download bereit.

## Veröffentlichung von Gratulationen

Lt. § 5 des NÖ Ehrenschutzgesetzes sind das Land NÖ und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen selbst zu verleihen oder für eine Verleihung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen schriftlich ausgesprochen haben.

Falls Sie also eine Verleihung:

- Ihres runden Geburtstages,
- der Geburt Ihres Kindes oder
- des Todesfalles eines Angehörigen

nicht wünschen, ersuchen wir Sie, dies mitzuteilen:

Tel.: 07473/2312

[gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at](mailto:gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at)  
Marktstraße 30, 3304 St. Georgen/Y.

## Neujahrsfeuerwerk,...

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass lt. Pyrotechnikgesetz 2010, in der Fassung vom 13.11.2012 die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten ist.

Die Marktgemeinde begrüßt es, wenn bei bestimmten Anlässen wie einer Hochzeit das Brauchtum gepflegt wird. Das „Hochzeitsschießen“ oder Abschießen eines Feuerwerkes sollte dennoch im Einvernehmen mit der unmittelbaren Nachbarschaft geschehen und mit dieser abbesprochen werden. Mit einem Hinweis und einem Gespräch lässt sich hier gegenseitige Verärgerung umgehen.

## Hundeabgabe

Sollte ein Hund an- oder abzumelden sein, möge dies beim Gemeindeamt bis spätestens 15. Jänner 2013 gemeldet werden. Sie sparen sich dadurch unnötige Vorschriften.

Abgabepflichtig ist jeder Hundehalter, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält.

Der Erwerb eines Hundes ist beim Gemeindeamt binnen eines Monats schriftlich anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten mit Ablauf des 3. Monats nach Geburt als erworben, wenn sie nicht binnen eines Monats zurück- bzw. abgegeben werden.

## Tierzuchtförderung - de minimis Beihilfe

**Die Abwicklung der Tierzuchtförderung für das Jahr 2012 ist auch noch im Jahr 2013 möglich.**

Zur Minimierung des verwaltungsmäßigen Aufwandes wird jedoch ersucht, maximal einmal jährlich die gesammelten Antragstellungen abzugeben. Gefördert werden:

- Künstliche Besamungen der Rinder über Tierärzte
- Eigenstandsbesamungen der Rinder
- Schweinebesamungen
- Vatertierankäufe von Stieren

## Schuleinschreibung



Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2013/2014 findet am

**Freitag, 23. Jänner 2013**

**von 13:00 bis 16:00 Uhr**

statt. Eine persönliche Einladung wird noch an alle Schulanfänger geschickt. In dieser finden Sie auch eine Liste der mitzubringenden Unterlagen.

Laut Gemeinderatsbeschluss gelten folgende Tarife:

- Für Nutzhunde € 6,54
- für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltengesetz € 80,-
- für alle übrigen Hunde € 30,-

Die angegebenen Preise gelten pro Hund und Jahr. Die Hundeabgabe wird mit Fälligkeit 15.02.2013 vorgeschrieben.

oder Ebern

Entsprechende Formulare und eine genaue Anleitung zur Antragstellung der Förderung gibt es auf der Gemeinde-Webseite unter dem Punkt *Bürgerservice > Gemeindeförderungen*. Sollten dennoch Fragen bestehen, bitten wir Sie, diese im Bürgerservice zu den Sprechzeiten zu klären.

Sollten Sie die Besamungen beim Tierzuchtverband anmelden, bitten wir Sie, die ausgedruckten Listen zur Annahme des Antrages mitzunehmen.



## Thera Gymnastikkurs

Intensives muskelaufbauendes und körperformendes Ganzkörpertraining.



Mit Hilfe des Therabandes werden gezielt alle Muskelgruppen aufbauend in 10 Einheiten gekräftigt. Vom gesundheitlichen Aspekt ist dies nicht nur vorteilhaft für die Figur, sondern bewirkt auch eine enorme Entlastung der Wirbelsäule, da eine gekräftigte Oberkörpermuskulatur äußerst wichtig für einen gesunden Bewegungsapparat ist.

Kursleiterin: Dipl. Body-Vitaltrainerin Gerlinde Redl  
 Ort: NÖ Landeskindergarten St. Georgen/Y.  
 Kurs: 10 Einheiten zu je 50 min.  
 Datum: ab Mittwoch, 9. Jänner 2013  
 Uhrzeit: 20:00 Uhr  
 Mitzubringen: sportliche Kleidung, Matte u. Getränk  
 Kosten: € 50,- für Teilnehmer aus St. Georgen/Y.  
 (gefördert durch die Gesunde Gemeinde St. Georgen/Y.)  
 € 55,- für Teiln. aus anderen Gemeinden  
 Anmeldung: Gerlinde Streisselberger:  
 gerlinde.streisselberger@tele2.at  
 oder 07473/5044 oder 0650/7608951

## Fit mit Aerobic

Einfaches Herzkreislauf-Training zu aktueller Musik

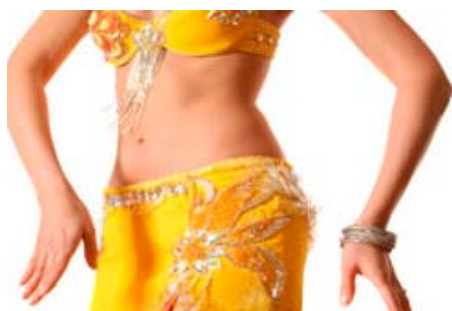


Alle Grundschritte werden geübt und zu einer einfachen Choreographie zusammengefügt. Neben Ausdauer trainieren wir auch die Kraft, die Beweglichkeit und die Koordination. Guter Einstieg für Anfänger.

Kursleiterin: Dipl. Body-Vitaltrainerin Gerlinde Redl  
 Ort: NÖ Landeskindergarten St. Georgen/Y.  
 Kurs: 10 Einheiten zu je 50 min.  
 Datum: ab Mittwoch, 9. Jänner 2013  
 Uhrzeit: 19:00 Uhr  
 Mitzubringen: sportliche Kleidung, Matte u. Getränk  
 Kosten: € 50,- für Teilnehmer aus St. Georgen/Y.  
 (gefördert durch die Gesunde Gemeinde St. Georgen/Y.)  
 € 55,- für Teiln. aus anderen Gemeinden  
 Anmeldung: Gerlinde Streisselberger:  
 gerlinde.streisselberger@tele2.at  
 oder 07473/5044 oder 0650/7608951

## Bauchtanz

Ein neues Lebensgefühl und ein gesundes Körperbewusstsein erleben.



Im Mittelpunkt des Kurses stehen die Gefühlswelt und die Kraft der Frauen aus der inneren Mitte heraus!

Kursleiterin: Bauchtanzlehrerin Dina Harfouch  
 Ort: NÖ Landeskindergarten St. Georgen/Y.  
 Kurs: 10 Einheiten zu je 50 min.  
 Datum: jeweils Montags ab 7. Jänner 2013  
 Uhrzeit: 18:00 Uhr  
 Kosten: € 88,-; Die 1. Stunde ist eine Schnupperstunde und kostenlos!  
 Anmeldung: GG-Obfrau Hermine Hager:  
 0650/7021963

## Zumba Fitness

Möchten Sie Ihren Körper trainieren und dabei noch Spaß haben?



Zumba ist ein Fitnesskonzept, das Aerobic mit lateinamerikanischen sowie internationalen Tänzen verbindet.

Kursleiterin: Pamela Herzog  
 Ort: Turnsaal der Volksschule St. Georgen/Y.  
 Kurs: 10 Einheiten zu je 60 min.  
 Datum: jeweils Dienstags, ab dem 8. Jänner 2013  
 Uhrzeit: 18:30 Uhr  
 Kosten: € 75,- (10er Block); € 10,- (einzeln)  
 Anmeldung: Herzog Pamela: 0664/9260295 oder  
 herzogpamela@yahoo.de



## Babytreff mit den jüngsten St. Georgnern

Am 28. November und am 13. Dezember folgten wieder Eltern mit ihren Babys der Einladung der Marktgemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Die Gemeinde freut sich die "neuen" St. Georgner mit einem Geschenk begrüßen zu dürfen.

In Zukunft haben Eltern die Möglichkeit, ihre Wickel-Rucksäcke bereits direkt nach der Geburt beim Bürgerservice abzuholen um diesen gleich zu verwenden. Der Babytreff wird natürlich dennoch in der bisherigen Art und Weise fortgesetzt.



v.l.n.r.: Schwaiger Katrin u. Josef mit Jan, Kralowetz Jessica mit Valentina, GR Gerlinde Fink, Moser Brigitte u. Schellenbacher Tom mit Sarah, Jerger Michaela mit Agnes, Grünberger Karin mit Alexander, GR Romana Grünberger und Bgm. Liselotte Kashofer



v.l.n.r.: GR Romana Grünberger, GR Gerlinde Fink, Brigitte Katzengruber mit Elisa, Karina und Martin Ritt mit Jonas, Gabriele und Michael Kloibmüller mit Lisa-Mari und Luis. vorne: Bgm. Liselotte Kashofer mit Enkel Timo, Tanja Bachbauer mit Maximilia und Sophie.

## Neuer Mitarbeiter am Gemeindeamt

Da unsere Gemeinde immer schneller wächst und die Aufgaben für den „Betrieb Gemeinde“ immer vielfältiger und umfangreicher werden, war es notwendig, einen neuen Mitarbeiter einzustellen. Mit Georg Hahn gewann die Gemeinde einen jungen, interessierten und engagierten Mitarbeiter, der sich bestens in das Team der Gemeindestube integriert hat. Ich wünsche ihm für die neue Herausforderung viel Freude und Umsetzungskraft für seine Visionen. Wir, das sind alle Mitarbeiter am Gemeindeamt



und ich, freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Bgm. Liselotte Kashofer

## Wickelrucksack für Neugeborene



Als Willkommensgeschenk für die Säuglinge in St. Georgen/Y. wird ab Jänner 2013 ein Wickelrucksack überreicht.

Dieser besteht aus einem hochwertigen Material und beinhaltet eine umfangreiche Erstausrüstung für Neugeborene. Dazu zählen unter anderem eine Babyflasche, ein Kapuzen-Badetuch, ein Strampplerset, ein Wickelbody und noch viel mehr.

Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten direkt am Gemeindeamt des Bürgerservices direkt nach der Geburt abgeholt werden.

Eine detaillierte Liste des Inhaltes finden Sie auf der Webseite unter dem Punkt *Bürgerservice* > *Förderungen* > *Gemeindeförderungen*.